



BAUGENOSSENSCHAFT

PILATUS · HORW

MIETER-ZYTIG

Mitteilungsblatt der Verwaltung
für die Mieterschaft



Mieter-Zytig

Juli 2008



Nr. 70

Verwaltung



- 2 Vorwort des Präsidenten
- 3 Bericht Generalversammlung
- 4 Baukommission
- 6 80. Geburtstag Toni Aregger



Liegenschafts-Verwaltung

- 7 Stabsübergabe im Restaurant Eule
- 8 Mieterfest
- 9 Geburten
- 9 Betriebsferien: Chender-Shop
- 10 Mieterwechsel
- 11 Heirat
- 11 Zum Gedenken
- 12 Hauswartwechsel
- 12 Tipps zur Sorgfaltspflicht

- 12 **Redaktionskommission und Verwaltung**



Verwaltung

Liebe Mieterinnen und Mieter

Ich erinnere mich, dass ich Ihnen letztes Jahr wettermässig von einem sehr schlechten Sommerstart geschrieben habe. Ganz anders dieses Jahr. Nach einem doch bedeckten und teilweise begossenen Beginn des Monats Juni geniessen wir heute bereits herrliche Sommertage.

Wie das Wetter, verlief auch die Teilnahme unserer Fussball-Nationalmannschaft an der EM sehr wechselhaft. Aber das CH-Team hat viel Erfreuliches und für die Zukunft ihr mögliches Potential gezeigt.

Unsere diesjährige 46. ordentliche Generalversammlung wurde erneut von einer grossen Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter besucht. Nebst den vielen Gästen habe ich mit grosser Freude unsere neue Eulen-Wirtin, Heidi Felder begrüsst. Gerne bedient Sie Frau Felder mit ihrem Team im Garten oder zu einem feinen Nachtessen im Restaurant. Wir wünschen Heidi Felder einen guten Start und viel Erfolg.

Liebe Mieterinnen und Mieter, ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer, sei es in heimischer Umgebung oder in fernen Ländern. Gerne begrüssen wir Sie am diesjährigen Mieterfest im August.



Gianmarco Helfenstein

Präsident BGP

PS: Ein Feriengruss an unsere Verwaltung würde uns sehr freuen. Wir werden die eingegangenen Ansichtskarten am Mieterfest aufzeigen.
Baugenossenschaft Pilatus, Steinenstrasse 23, Postfach, 6048 Horw

Rückblick auf die 46. ordentliche Generalversammlung

E.M. Am 9. Mai 2008 fanden sich die Genossenschafterinnen und Genossenschafter der Baugenossenschaft Pilatus Horw im Restaurant Eule zur 46. ordentlichen Generalversammlung ein.

Zu Beginn dieses Anlasses stellte der Präsident die neue, im Restaurant Eule bereits in früheren Jahren erprobte Gastgeberin, Frau Heidi Felder-Bamert, vor. Mit freundlichen Worten hiess Frau Felder die Gäste in der Eule herzlich willkommen.

Schwergewichtig im geschäftlichen Teil der diesjährigen Generalversammlung waren die Genehmigung der Bauabrechnung für die Überbauung Ennethorwer-Allmend Ost und die Genehmigung des Voranschlages für den Anbau von Balkonen und die Sanierung der Gebäudehülle bei der Liegenschaft Pilatusring 19.

Die Baukosten für die Neuüberbauung Ennethorwer-Allmend Ost belaufen sich auf Fr. 14.449.000.-. Das sind Fr. 239.000.- oder 1.68% mehr als der ursprünglich genehmigte Kostenvoranschlag.

Der Baukostenvoranschlag für den Anbau der Balkone und die Sanierung der Gebäudehülle bei der Liegenschaft Pilatusring 19 beträgt Fr. 974.000.-.

Beide Geschäfte fanden die diskussionslose Zustimmung durch die anwesenden Genossenschafterinnen und Genossenschafter.

Ebenso klar fanden die Genehmigung der Rechnungsablage 2007 und des Kontrollberichtes der Revisoren, sowie die Entlastung der Verwaltung den einhelligen Zuspruch durch die Generalversammlung.

Aufgrund einer erfolgten Gesetzesänderung wird künftig die Rechnungsrevision durch ein autorisiertes Revisionsbüro vorgenommen werden. Der Präsident verdankte den zurücktretenden bisherigen Rechnungsrevisoren Kuno Camenzind, Josef Kronenberg und Bernhard Stadelmann ihre bisherige zuverlässige Tätigkeit.

Nach dem Abschluss der Generalversammlung kamen die Genossenschafterinnen und Genossenschafter in den Genuss eines köstlichen Imbisses.

Das Dessert und den Kaffee sponserten die Luzerner Kantonalbank und die Raiffeisenbank Horw.

Bericht der Baukommission

Bauprogramm

An der Generalversammlung vom 9. Mai 2008 der BGP wurde das Bauvorhaben "Anbau Balkone und Sanierung Gebäudehülle Pilatusring 19" bewilligt und damit zur Ausführung freigegeben.

Folgende Arbeiten werden ausgeführt:

- Anbau Balkone
- Ersetzen der Glasbausteine im Treppenhaus durch Fenster
- Ersetzen der Haupt- und Nebentüren, der Wohnungstüren und der Garagentore
- Neue Fensterläden in Metall
- Neuer Hauszugang mit Briefkastenanlage
- Neuer Aussenanstrich der Fassade
- Diverse Sanierungsarbeiten (Untersichten, Dach, Dachtraufen, usw.)
- Als energetische Massnahmen werden die Kellerdecken gedämmt, Danfosventile eingebaut und die Heizleitungen im Keller gedämmt.

Der Baubeginn war Ende Juni 08. Abgeschlossen werden diese Arbeiten ca. Ende Oktober 08.

Trotzdem die Sanierungsarbeiten in den Wohnungen nicht so umfangreich sind, müssen die Mieter und Mieterinnen mit Umbauimmissionen während der Bauphase rechnen.

Insbesondere das Entfernen der Balkone (inkl. seitliche Flügelmauern) ist mit Lärm verbunden. Die Baukommission wird bemüht sein die Unannehmlichkeiten für die Mieter und Mieterinnen während der Bauzeit auf ein absolutes Minimum zu beschränken. Selbstverständlich sind wir in dieser Zeit auf das Verständnis der Mieterschaft angewiesen.

Nach einer Besichtigung diverser Balkone hat sich die Verwaltung für ein Balkongeländer mit Füllung (rundes, feines Lochblech) entschieden. Die Wahl des Balkongeländers ist für die Sanierung der weiteren Bauten wegweisend. Sollte doch der gewählte Typ Balkongeländer auch bei den andern Bauten der BGP zur Anwendung kommen. Die Farbgebung der Fassade wurde in der Verwaltung ausgiebig diskutiert. Es ist vorgesehen, in Zukunft unsere Häuser in einer Kombination der Erdtonfarben rotbraun, ocker und braun zu bemalen.

Im Herbst werden wir mit den Vorbereitungsarbeiten für den Fensterersatz der Häuser Pilatusring 11 und Grisigenstrasse 1 beginnen. Ein Baubeschluss diesbezüglich ist gegen Ende Jahr zu erwarten.

Der ordentliche Unterhalt unserer Liegenschaften wird durch die diversen Sanierungsprogramme nicht vernachlässigt. Dringende Sanierungen werden im Rahmen des Möglichen und in Abstimmung mit dem erwähnten Mehrjahresprogramm erledigt.

Energiebilanz

Das letzte Jahr haben wir erstmals eine Energiebilanz über unsere Liegenschaften erstellt. Dabei konnten wir feststellen, dass bei fast allen Liegenschaften durchwegs akzeptable Werte vorhanden sind. Der Heizölverbrauch bewegt sich grösstenteils zwischen 120 – 150 kWh/m²/Jahr und teilweise sogar darunter. Wir werden die Resultate der Heizperiode 2007/08 abwarten, bevor wir Schlüsse daraus ziehen und punktuell Verbesserungen vornehmen.

Toni Röllli

Gratulation

zum 80. Geburtstag von

Toni Aregger

Grisigenstrasse 1



EM. Am 29. Februar 2008 feierte unser Gründungs- und langjähriges Verwaltungsmitglied Toni Aregger seinen 80. Geburtstag, wozu wir ihm in dieser Ausgabe der Mieterzytig herzlich gratulieren.

Als Architekt vieler Wohnbauten der Baugenossenschaft Pilatus Horw hatte Toni Aregger das äussere Erscheinungsbild unserer Institution markant und nachhaltig geprägt. Noch heute kann die Baugenossenschaft Pilatus Horw sein Wissen und Können sporadisch in Anspruch nehmen.

Wir wünschen Toni Aregger weiterhin alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Liegenschafts-Verwaltung

Mieterwesen

Stabsübergabe im Restaurant Eule

EM. Anfangs Mai 2008 fand im Restaurant Eule ein Pächterwechsel statt. Nach einem kurzen Betriebsunterbruch von wenigen Tagen eröffnete Frau Heidi Felder-Bamert das Restaurant Eule als neue Pächterin wieder. Frau Felder hatte bereits

in den Jahren 1997 bis 2005 zusammen mit Herrn Urs Felder das Restaurant Eule erfolgreich geführt. Um das Ambiente des Restaurants steigern zu können, hat die Bau- genossenschaft Pilatus als Liegenschaftseigentümerin die Lokalitäten der Eule mit Bildern des bekannten Horwer Grafikers Marcel Nuber ausgestattet.

Wir wünschen Frau Heidi Felder viel Glück und Erfolg bei der Führung des Restaurants Eule. Ihnen liebe Mieterinnen und Mieter möchten wir den Besuch der Eule ganz speziell empfehlen.



Steinenstrasse 25

Telefon 041 340 35 75

Fax 041 340 05 11

E-Mail: eule.horw@bluewin.ch

Auf der Homepage www.bgpilatushorw.ch, unter der Rubrik Restaurant, erfahren sie die aktuellen Menus 'Wochentag-Schlager' und vieles mehr.

BETRIEBSFERIEN

27. Juli bis 17. August 2008

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Ferien und freuen uns, Sie ab Montag, 18. August 2008 wieder in der EULE begrüßen zu dürfen.

Mieterfest 2008

Das Mieterfest findet statt am

Samstag, 23. August 2007

Sigi-Spiess-Platz
hinter Steinenstrasse 23
(Büro BGP und Chender-Shop)

Wir freuen uns, wenn wir am Mieterfest viele Mieterinnen und Mieter mit ihren Kindern, Freunden, Verwandten und Bekannten begrüßen dürfen.

ab 15.00 Uhr Kinderspielfest
Überraschung

ab 17.00 Uhr Gemütlicher Abend
mit Grill, Wein, Bier, Kaffee und Kuchen

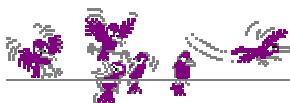
Ihr Mieterfest-OK

Mieter-Wechsel

Ausgezogen seit Januar 2008 sind:

Familie R. Stallkamp	Altsagenring 1
Frau M. Spiess	Altsagenring 3
Herr A. Stieger	Altsagenring 7
Herr S. Baumann	Pilatusring 13
Familie K. Nhek	Steinenstrasse 6
Familie L. Jutzeler	Technikumstr. 10
Herr A. Felder	Technikumstr. 10
Familie A. Léchenne	Technikumstr. 14
Herr A. Zumbühl und Frau J. Beer	Technikumstr. 11

Wir danken den ausgezogenen Mieterinnen und Mietern für das angenehme Mietverhältnis und wünschen ihnen im neuen Zuhause Geborgenheit und Wohlergehen.



Eingezogen sind im letzten halben Jahr:

Frau M. Bissig	Altsagenring 1
Herr H. Sigrist	Altsagenring 3
Familie L. Geffroy und D. Ischer mit Raluca	Altsagenring 7
Herr R. Furrer	Pilatusring 13
Herr D. Marchina	Steinenstrasse 6
Familie F. und R. Frei mit Stefan und Martina	Technikumstr. 10
Herr M. Renggli	Technikumstr. 10
Herr und Frau K. und M. Zimmermann	Technikumstr. 14
Herr und Frau L. und G. Durschei	Technikumstr. 11

Wir hoffen, dass sich die neuen Mieterinnen und Mieter und ihre Kinder im neuen Zuhause gut eingelebt haben und sich wohl fühlen.

Heirat

Sandra Scheiber und Patrick Herrmann, Steinenstrasse 25

und

Sibylle Werlen und Gerhard Schmid, Technikumstrasse 9

haben sich das Ja-Wort gegeben. Für den gemeinsamen Lebensweg wünschen wir den Jungverheirateten Glück und Segen.

Zum Gedenken



Franz Lustenberger-Bürcher

Pilatusring 17

24. Januar 1928 bis 18. Mai 2008

Herr Lustenberger war seit Herbst 1964 Mieter am Pilatusring 17. Wir sprechen seiner Frau und der ganzen Trauerfamilie unser tiefempfundenes Beileid aus und werden dem lieben Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Hauswart-Wechsel

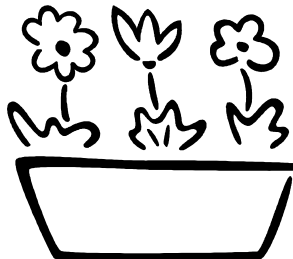
Frau S. Kujovic, Altsagenring 1 hat das Hauswartamt per 31.07.2008 gekündigt. Frau Kujovic übte das Amt seit April 2004 aus. Wir danken Frau Kujovic und ihrem Mann, der sie bei den Umgebungsarbeiten unterstützte, für die Arbeit im Dienste der Mitbewohner.

Als interne Hauswartin konnten wir in Frau Sandra Brauchli die Nachfolgerin finden. Wir wünschen Frau Brauchli Freude und Befriedigung bei der Ausübung ihres Amtes.

Da wir bis heute keinen Nachfolger für die Umgebungsarbeiten gefunden haben, ist Herr F. Hirschi, Altsagenring 9, bereit, die Pflege des Rasens bis auf weiteres zu übernehmen. Hecken und Sträucher werden durch den Gartenbau Amrhein übernommen.

Die Umgebungsarbeiten Technikumstr. 10 - 14 hat Herr Helmut Müller in den letzten Jahren hervorragend ausgeführt. Leider musste er aus gesundheitlichen Gründen die umfangreiche Arbeit der Umgebung Technikumstr. 10 - 14 abgeben. Den Steingarten und die Umgebung Steinenstrasse 23 und 25 wird Herr Müller weiterhin pflegen. Wir danken Herrn Müller für seinen nimmermüden Einsatz.

Herr F. Krieger hat die Pflege des Rasens übernommen, wofür wir ihm bestens danken. Die Gartenbaufirma Amrhein hat den Auftrag, die Pflege der Hecken und Sträucher zu übernehmen.



Tipps zur Sorgfaltspflicht

Zur Verhinderung von verklemmten Thermostaten-Heizkörperventilen:

Im Sommer alle Radiator-Ventile auf Position 5 öffnen



CKW - Energie sparen

Tipps

für die heisse Jahreszeit

Wenn das Thermometer auf sommerliche Temperaturen klettert, steigt der Wunsch nach Abkühlung. Kühl- und Gefrierschränke sind für die meisten Erfrischungen unverzichtbar.

Untenstehende Sparmassnahmen zahlen sich aus:

- Öffnen Sie den Kühl- und Gefrierschrank so wenig und so kurz wie möglich.
- Entfrosten Sie Ihre Geräte regelmässig.
- Beschädigte Türdichtungen führen ebenfalls zu einer verstärkten Eis- und Reifbildung und damit auch zu einem erhöhten Energieverbrauch. Reparatur veranlassen.

- Lassen Sie warme Speisen und Getränke, oder Gemüse und Früchten frisch aus Garten oder Einkaufstasche zuerst auf Zimmertemperatur abkühlen, bevor Sie sie in den Kühlschrank stellen.
- Stellen Sie Ihren Gefrierschrank auf die Idealtemperatur von -18°C ein.
- Jedes Grad, das der Kühlschrank weniger kühlen muss, senkt den Stromverbrauch um ca. 6%. Stellen Sie die Kühltemperatur auf ca. 5 bis 7°C ein – das ist für das Frischhalten Ihrer Lebensmittel absolut ausreichend.



Kehrichtabfuhr

Unschön ist, wie immer wieder Personen die Gelegenheit nutzen, ihre ‚kunstvoll‘ verpackten Haushaltsabfälle illegal zu entsorgen. Dabei kommt es nicht selten vor, dass fehlbare Personen entdeckt werden und diese unkorrekte Art der Entsorgung in Form einer Bearbeitungsgebühr bezahlen müssen. Die Höhe dieser Gebühr würde in den meisten Fällen ausreichen, für ein ganzes Jahr gebührenpflichtige Abfallsäcke zu kaufen. Die eigenen Hausabfälle könnten somit ohne schlechtes Gewissen korrekt entsorgt und der Abfuhr übergeben werden. Die Gemeinde Horw wird künftig vermehrt Kontrollen durchführen.

Aus: Blickpunkt - Informationen der Gemeinde Horw

Nicht in den



gehören:

Plastiksäcke, Bauholz, beschichtetes und imprägniertes Holz, Teppiche, Stoffe, Metalle, Glas, Steine, Ton, Kunststoff, Chemikalien, ölhaltige und andere Flüssigkeiten, **Katzenstreu**, **gefüllte Hundekotsäcke**, **Speisereste**.

Wirklich reich ist,
wer mehr Träume in seiner Seele hat,
als die Realität zerstören kann.

Redaktionskommission

Mitglieder	Marbach Erwin Zehnder Edith	Schöneeggstrasse 18 Grisigenstrasse 1
------------	--------------------------------	--

Verwaltung



Präsident	Helfenstein Gianmarco	Grisigenstrasse 32
Mitglieder	Gervasi Adriano Hofstetter Daniel Marbach Erwin Röllli Toni Simoes Silvia	Pilatusring 11 Ziegelweg 4, Hergiswil Schöneeggstrasse 18 Grisigenstrasse 29 Technikumstrasse 13

Baugenossenschaft Pilatus Horw Steinenstrasse 23 Postfach 6048 Horw
Tel. 041 340 18 13 Fax 041 340 18 09

www.bgpilatushorw.ch / info@bgpilatushorw.ch